

# PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT

der Georg–August–Universität Göttingen

— Dekanat —



Philosophische Fakultät • Universität Göttingen  
Humboldtallee 17 • D-37073 Göttingen

---

An

- die Mitglieder des Fakultätsrates der Philosophischen Fakultät
- die Gleichstellungsbeauftragte der Philosophischen Fakultät
- die Kondekanin der Philosophischen Fakultät
- den Studiendekan der Philosophischen Fakultät

nachrichtlich: an die stellvertretenden Mitglieder des Fakultätsrates

Göttingen, den 26.09.2008

Protokoll der Sitzung des Fakultätsrates  
vom Mittwoch, 10. September 2008, 14:15 Uhr  
im Sitzungszimmer des Dekanats, Humboldtallee 17.

Anwesend:

Dekan:	Prof. Holtus
Kondekanin:	Prof. Florack
Studiendekan:	Prof. Webelhuth
Hochschullehrergruppe:	Bendix Habermas Kelleter (14:45-15:05 Uhr) Oberlies Stockinger
Mitarbeitergruppe:	Boatin Bockholt
Studierendengruppe:	Schmidt
MTV-Gruppe:	Kausch Strüber
Gleichstellungsbeauftragte:	Wolff
DLZ-Leiterin:	Kreitz
Fakultätsreferentin/Protokollführung:	Schubert
Entschuldigt:	Prof. Nesselrath, Prof. Meier, Prof. Winko, Frau Dr. Fabiani, Herr Kunkel

Öffentlicher Teil:

Beginn: 14:15 Uhr  
Ende: 15:20 Uhr  
Unterbrechung für TOP 6 NÖT: 14:55-15:05 Uhr

**TOP 1) Feststellung der Tagesordnung**

Der Dekan stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Er bittet darum, den Öffentlichen Teil für die Beratung zu TOP 6 NÖT zu unterbrechen. Die vorgeschlagene Tagesordnung wird mit der genannten Änderung einstimmig angenommen.

**TOP 2) Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 20.08.2008**

Das Protokoll wird mit 6:0:3 Stimmen angenommen.

**TOP 3) Bestätigung von Eilentscheidungen**

Der Dekan hat keine Eilentscheidungen getroffen.

**TOP 4) Mitteilungen und Fragen**

i. Mitteilungen des Dekans

1. Neukonzeption der Gleichstellungsarbeit: Vom Präsidium und vom zentralen Frauenbüro werden Mittel für die Finanzierung einer 50 %-TVL-E13-Stelle für die Dauer von 2 Jahren bereitgestellt. Der Dekan wird die Gleichstellungskommission informieren und um Erarbeitung eines Konzepts zur Stellenbesetzung und Weiterentwicklung nach Ablauf der 2 Jahre bitten.
2. Entgegen früheren Planungen wird keine gesonderte Examensfeier für die ersten Absolventen des BA-Studiengangs (Profil Lehramt) aller Fächer – auch der außerhalb der Philosophischen Fakultät angesiedelten – stattfinden. Grund dafür ist der massive Widerstand der Sozialwiss. Fakultät und des ZeUS, die als Grund für die Ablehnung angeben, der BA sei „kein für das Lehramt berufsqualifizierender Abschluss“. Die Examensfeier für alle Absolventen der Philosophischen Fakultät wird am 19.12. von 11-13 Uhr stattfinden.
3. Das Kooperationsabkommen zwischen der Philosophischen Fakultät und der Staatlichen Pädagogischen Hochschule Krasnojarsk ist unterzeichnet worden, ebenso das Abkommen mit der Lomonosov-Universität Moskau.

ii. Mitteilungen der Kondekanin

Die Kondekanin hat keine Mitteilungen.

iii. Mitteilungen des Studiendekans

1. Der Studiendekan teilt mit, laut Aussage der Vizepräsidentin für Studium und Lehre sei die Aussetzung der Akkreditierung für drei der Fächer der

Philosophischen Fakultät ausgesetzt. Die Anträge würden nun in der nächsten Sitzung der Akkreditierungskommission beraten.

2. Der Studiendekan teilt mit, es werde in Kürze ein neues Anschreiben an die Einrichtungen bezüglich der Vergabe von Studienbeiträgen ab SoSe 09 versandt. Laut einer Regelung in den „Richtlinien für die Verwendung von Studienbeiträgen“ dürften maximal Mittel, deren Höhe 25 % der gesamten Studienbeiträge und 5 % der Haushaltsmittel entspricht, für dauerhafte Maßnahmen eingesetzt werden. Das bedeutet, dass höchstens 4 LfbA-Stellen auf Dauer eingerichtet werden könnten. Zusammen mit den Regelungen des Ministeriums für den Einsatz von Studienbeiträgen für Lehrpersonal und arbeitsrechtlichen Regelungen könnte dieser Umstand dazu führen, dass der Einsatz von Studienbeiträgen für LfbA im SoSe 08 nur beschränkt möglich ist. Falls eine Diskussion dazu gewünscht wird, könnte dies unter TOP 8 erfolgen.

iv. Mitteilungen und Fragen der Fakultätsratsmitglieder

Es liegen keine Mitteilungen und Fragen der Fakultätsratsmitglieder vor.

#### **TOP 5) Anträge der Einrichtungen**

*s. Anlage*

#### **TOP 6) Zielvereinbarung Lehre: Entwurf**

Gast: Prof. Webelhuth, Studiendekan

Der Studiendekan erläutert den vorliegenden Entwurf, der auf der Basis der Antworten der Einrichtungen auf Fragen des Dekanats erstellt wurde. Er weist darauf hin, dass das Präsidium voraussichtlich auf der Festlegung auf zu erreichende Ziele in Form von Zahlen bestehen wird. Das Dekanat schlägt für den derzeitigen Entwurf jedoch vor, auf die Angabe von Zielzahlen, etwa im Bereich der Anfängerzahlen oder der Abbrecherquoten, aufgrund der mangelhaften Erfahrungswerte zu verzichten. Aus dem Gremium wird vorgeschlagen, Daten zu beschaffen, die auch die Namen der Studierenden beinhalten, damit gezielte Maßnahmen möglich sind. Der vorliegende Entwurf wird einstimmig angenommen.

#### **TOP 7) Konzept zur Sicherung der Studienqualität und zur Professionalisierung der Studiendekanate der Philosophischen Fakultät**

Gast: Prof. Webelhuth, Studiendekan

Der Studiendekan stellt das verbesserte Konzept, das von einer AG unter Leitung von Herrn Prof. Oberlies erstellt wurde, vor. Rücksprache mit den Seminaren ist erfolgt. Die SHK hat zugestimmt, die SK hat dem Inhalt ebenfalls zugestimmt, die Finanzierung jedoch abgelehnt. Das Finanzierungsmodell unterscheidet sich von dem Modell des vorangegangenen Entwurfs durch die von der ZKLS+ geforderte Integration der Stelle „Studiengangskoordination“, deren 100%ige Finanzierung das Präsidium noch im vergangenen Jahr aus zentralen Studienbeiträgen zugesichert hatte. Der Fakultätsrat stimmt dem Konzept mit 9:0:1 Stimmen zu.

#### **TOP 8) Studienbeiträge**

1. Der Antrag der KA/EE wird einstimmig angenommen.

2. Die Empfehlung der Studienkommission, LA für Aufgaben des höheren Dienstes, die aus Studienbeiträgen finanziert werden, ab SoSe 09 mit 25 € p. LVS zu vergüten, wird bei einer Enthaltung angenommen.
3. Es wird einstimmig beschlossen, eine AG einzurichten, die – da es immer weniger Befristungsmöglichkeiten für LfbA-Stellen gibt und darüber hinaus die Mittel insbesondere für unbefristete Maßnahmen begrenzt sind (s. TOP 4-III) – eine vergleichende Bedarfsanalyse für die Notwendigkeit entfristeter LfbA-Stellen vornehmen soll. Sie soll aus Mitgliedern der SK, der SHK und des FR bestehen, die in den jeweiligen Oktober-Sitzungen gewählt werden.

#### **TOP 9) Schlüsselkompetenzmodule**

Die vorgelegten Module werden einstimmig angenommen.

#### **TOP 10) Export von Modulen in die Sozialwissenschaftliche Fakultät**

Der Fakultätsrat stimmt dem beantragten Modulexport einstimmig zu.

#### **TOP 11) Kooperation mit dem Eckert-Institut für Schulbuchforschung**

Der Fakultätsrat stimmt der Kooperation einstimmig zu und beschließt des Weiteren einstimmig, das Dekanat mit der Erarbeitung eines Kooperationsabkommens zu beauftragen.

#### **TOP 12) Verschiedenes**

Der Dekan teilt die Termine für die Fakultätsrat-Sitzungen im WiSe 08/09 mit:

- 24.09.08 (nur 1 TOP, grundsätzlich nicht offen für weitere TOP, es sei denn, es ist etwas Unaufschiebbares)
- 22.10.08
- 19.11.08
- 17.12.08
- 14.01.09

*gez. Holtus*  
*(Dekan)*

*gez. Schubert*  
*Protokollführung*